



PRESSEMITTEILUNG

Riesenauftrag für Solaris aus Tallin

Bolechowo/ Tallin, 10.12.2019

In der Ausschreibung in Tallin, der Hauptstadt Estlands, erhielt Solaris den Zuschlag für die Lieferung von 100 mit komprimiertem Erdgas (CNG) betriebenen Stadtbussen. 60 Fahrzeuge, die vom Talliner Betreiber Linnatranspordi AS bestellt wurden, sind Solaris Urbino 12, die restlichen 40 sind die gelenkigen Solaris Urbino 18.

Ein Riesenauftrag aus Tallin über 100 niederflurige mit komprimiertem Erdgas (CNG) betriebene Stadtbusse ist der zweitgrößte Einzelauftrag über die Fahrzeuge dieser Art, den Solaris je bekommen hat. Die Ausschreibung mit einem Gesamtwert von 27 Mio. EUR wird zwischen September und November 2020 abgewickelt. Danach werden die Bewohner der estnischen Hauptstadt 60 umweltschonende Solaris Urbino 12 und 40 gelenkige Solaris Urbino 18 nutzen können.

Das Herzstück der neuen Fahrzeuge, sowohl in der 12-Meter- als auch in der 18-Meter-Ausführung, ist ein Motor mit einer Leistung von 239 kW, der für den Betrieb mit CNG ausgelegt wurde. Der Motor verfügt über die Kaltstartfunktion, die den Start bei niedrigen Temperaturen erleichtert. Den Antrieb ergänzt das Automatikgetriebe, das für optimalen Fahrkomfort von Fahrgästen sorgt. Die CNG-Flaschen werden auf dem Fahrzeugdach angebracht, im vorderen Teil des Fahrzeugs. Sowohl im Falle von Urbino 12 als auch von Urbino 18 werden es fünf Flaschen von je 315 l Volumen sein.

Die bestellten Fahrzeuge bieten eine recht hohe Fahrgastkapazität. Die Urbino 12 können über 80 Fahrgäste mitnehmen, darunter 31 auf Sitzplätzen. Davon sind 12 Sitze stufenlos erreichbar. Die Urbino 18 bieten hingegen für 150 Personen Platz, davon für 41 auf Sitzplätzen. In den gelenkigen Bussen werden 16 Sitzplätze stufenlos erreichbar – eine Erleichterung für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste. Die beiden Busausführungen werden darüber hinaus mit einer Reihe von Lösungen ausgestattet, die für höheren Fahrgastkomfort sorgen werden: u.a. mit einer effizienten, das ganze Fahrzeug umfassenden Klimaanlage und USB-Doppel-Ladebuchsen zwischen den Sitzen in jeder Reihe. In den Urbino 12 werden es insgesamt 17, und in den gelenkigen Fahrzeugen 22 Stück sein. Die Fahrzeuge werden auch mit dem Fahrgastinformationssystem mit einem Ansagesystem innen und außen und einem Videoüberwachungssystem ausgestattet, das aus fünf Kameras im Businneren, einer Kamera, die die Fahrtrichtung überwacht und einer Rückfahrkamera besteht.

Die Fahrzeuge statthen wir auch mit einer Palette von Lösungen aus, die für höhere Sicherheit von Fahrgästen und Fahrgästen sorgen werden. Erwähnenswert dabei sind ein Brandmelde- und Löschsystem und ein System zur sicheren Überwachung von Tankmengen und Verbrauchswerten. Für mehr Sicherheit von Fahrgästen entschied man sich für den Einbau einer Fahrerkabine geschlossenen Typs.

Umweltfreundliche Fahrzeuge aus Bolechowo sind in Tallin seit 2002 bekannt. Wir haben bereits nämlich dahin über 50 emissionsfreie O-Busse Trollino geliefert. Durch die Abwicklung des neusten Auftrags wird Estland das 14. europäische Land, in dem unsere CNG-Busse anzutreffen sein werden. Fast 1200 emissionsarme Urbino-Busse, die mit CNG angetrieben werden, verkehren außer in Polen, u.a. auch in Deutschland, Norwegen, Schweden, Tschechien, Italien, den Niederlanden, Spanien und Frankreich.

Auf dem ersten Bild (von links): Deniss Boroditš (CEO, TLT), Javier Calleja (CEO, Solaris Bus & Coach S.A.).

Auf dem zweiten Bild: Solaris Urbino 12 CNG Modell.

Auf dem dritten Bild: Solaris Urbino 18 CNG Modell.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.